


DRK Kreisverband Rostock e.V. 
Integrative Kindertagesstätte „Steppkeland“
Berringerstraße 33
18146 Rostock
☎ 0381 / 697244

Qualitätsbericht zum Audit „Gesunde Kita“

Wir über uns

Unsere Kindertagesstätte wurde im Jahr 1985 eröffnet und im Jahr 1993 vom DRK als Träger übernommen. Der DRK Kreisverband Rostock e.V. ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und Mitglied im Verband der freien Wohlfahrtspflege. Seit 2003 bieten wir die integrative Betreuung für behinderte und von Behinderung bedrohte Kinder an. Die Kindertagesstätte „Steppkeland“ liegt im Stadtteil Dierkow der Hansestadt Rostock. Der Stadtteil besteht zum größten Teil aus mehrstöckigen Plattenbauten. Das Gebäude der Kindertagesstätte ist ein dreistöckiger Plattenbau und gehört der Hansestadt Rostock. Eine umfassende Sanierung ist angedacht. Zur Kindertagesstätte gehört eine großzügige Freifläche. Bäume, Büsche, Hecken, Sandkisten, befestigte Wege, Bänke, Rasenfläche, zwei Fußballtore und altersgerechte Spielanlagen bieten den Kindern vielfältige Möglichkeiten, um sich beim Klettern, Laufen, Hangeln auszuprobieren. Die Kapazität der Kindertagesstätte ist derzeit auf 207 Plätzen festgelegt. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

- 42 Krippenplätze
- 114 Kindergartenplätze, davon 16 Integrativplätze
- 51 Hortplätze.

Zu unserem Team gehören eine Leiterin, eine Erzieherin mit Leitungsaufgaben, 15 Erzieherinnen, 6 Heilerzieher/innen, 2 Hauswirtschaftskräfte und ein Hausmeister. Unsere Kindertagesstätte ist ganzjährig von 06.00 Uhr bis 17.30 Uhr, bei Bedarf bis 18.00 Uhr, geöffnet.

Das soziale Gefüge der Familien unserer Kinder stellt sich so dar, dass 68% der Familien staatliche Unterstützung erhalten. 15% der bei uns betreuten Kinder kommen aus Familien mit Migrationshintergrund.

Vom November 2008 bis August 2009 hat unsere Kindertagesstätte am Projekt „Besser essen, mehr bewegen – links und rechts der Warnow“ in der Hansestadt Rostock teilgenommen. Während dieser Zeit hat sich der Gedanke

„Gesundheit ist das Wertvollste, was der Mensch besitzt“

Profil der Kindertagesstätte

In unserer pädagogischen Arbeit gehen wir von den jeweiligen Lebenssituationen der Kinder aus. Die bei uns betreuten Kinder kommen aus den unterschiedlichsten sozialen Schichten, der größte Teil aber aus sozial schwachen Familien mit allen sich aus dieser Situation ergebenden Problemen. Ebenso finden die Befindlichkeiten der Familien aus anderen Kulturkreisen in unserer Arbeit Beachtung.

Unser Ziel ist es, den Kindern einen Ort zu bieten an dem sie fröhlich, unbeschwert und gesund jeden Tag neu erleben können, an dem sie altersgerecht gefördert und gefordert werden, an dem sie anerkannt und liebevoll aufgenommen werden und ihnen ausreichend Zeit für Ruhe und Entspannung gegeben wird.

Das Konzept des Situationsansatzes ist Basis unserer pädagogischen Arbeit. Die Thematik der Gesundheitsförderung und –erziehung findet in allen Bereichen unserer Tätigkeit Beachtung. Ob bei der Bildung, Betreuung und Erziehung der uns anvertrauten Kinder, bei der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Eltern, in der Mitarbeiterführung oder Öffentlichkeitsarbeit ist es unser Anliegen Akteure, Ausführende und Teilnehmer für eine gesunde Lebensweise zu sensibilisieren.

„Handeln setzt verstehen Voraus“

Methoden und Angebote zur Umsetzung der Gesundheitsförderung und –erziehung

Bewegung

- täglicher Aufenthalt im Freien
- Verbesserung der Gruppenraumsituation (Freiraum, Raumklima) durch Schaffung von Essenräumen
- Nutzung von natürlichen Bewegungsmöglichkeiten auf Spaziergängen und Ausflügen
- tägliche Sportangebote (Sportraum, Gruppenraum)
- 2 x wöchentlich Nutzung der Sporthalle im Wohngebiet
- 1 x wöchentlich ein Sportangebot für Hortkinder durch den Landesturnverband
- Schwimmkurse für Vorschulkinder
- AG – Sport und Bewegung als zusätzliches Angebot
- AG – „Tanzmäuse“ und „Steppkechor“
- Auftritt unserer AG – Mitglieder bei Veranstaltungen
- Teilnahme an und Mitgestaltung von Sportveranstaltungen z.B. „Mucki – Test“ in der Stadt Rostock, „Springen wie die Frösche“ in der Stadt Rostock, „Familiade – Familiensportfest“ im Wohngebiet, sportliche Angebote für Eltern und Kinder bei Kita – festen
- Durchführung von Bewegungswochen in Zusammenarbeit mit Studenten der Sektion Sportwissenschaften der Uni Rostock

Ernährung

- kindgerechte Ganztagsversorgung (Qualitätsstandards für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder)
- Kinder und Erzieher erstellen gemeinsam für einen Zeitraum von 6 Wochen Vorschläge für die Mittagsversorgung (Essenanbieter – DRK Senioren und Pflegeheim)
- Pläne für Frühstücks- und Kaffeemahlzeiten werden mit der Mittagsmahlzeit abgestimmt
- Kinder wählen aus den bereitgestellten Zutaten ihre Frühstücksmahlzeit selber aus
- täglich werden Obst und Gemüse angeboten; Getränke stehen den Kinder über den ganzen Tag zur Verfügung
- vielfältige Projekte und Angebote, z.B. „Vom Korn zum Brot“, „In einem kleinen Apfel“, „Eine kleine Biene – Besuch in einer Imkerei“
- Erarbeitung von Ernährungspyramiden im Kindergarten und Hortbereich
- AG – Kochen und Backen
- Eltern, Kinder und Erzieher legten ein Kräuter - Hochbeet an.

Wohlfühlen

- Jedes Kind erfährt individuelle Anerkennung und Zuwendung und wird so in der Entwicklung eines positiven Selbstwertgefühls gestärkt
- Wir lassen Kinder erleben, dass sie dazugehören und aktiv agieren können.
- Rückzugsmöglichkeiten im Haus und auf der Freifläche
- bewusste Einplanung von Phasen der Ruhe und Entspannung
- Schaffung einer angenehmen Atmosphäre bei der Einnahme der Mahlzeiten

Präventive Maßnahmen

- tägliche Zahnhygiene
- Zahnpflegewoche
- Weiterbildungen und kollegiale Beratungen zur gesunden Ernährung und zum Einfluss der Bewegung auf die Entwicklung von Kindern
- Info – Veranstaltungen „Werbung – was steckt dahinter“
- Rückenschule für Kinder und Erwachsene
- Verkehrserziehung, Brandschutzerziehung

Zusammenarbeit mit:

- anderen Einrichtungen des DRK Kreisverbandes Rostock e. V.
- dem Landesturnverband, Schwimmlehrern
- Ergo- und Physiotherapeuten, Ernährungsberatern, Yoga - Schule
- der Verbraucherzentrale
- Feuerwehr und Polizei

Alles braucht seine Zeit!

Veränderungen geschehen nicht einfach so.

Nicht nur die Kinder, auch wir Erwachsene verstehen Dinge, wenn wir die Möglichkeit haben, sie zu erkennen und zu begreifen. Aktives Erleben hilft unseren Kindern beim Erwerb von Wissen und bei der Entwicklung ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Also nehmen wir uns die Zeit, sammeln Ideen und setzen diese gemeinsam um.

Rostock, 25.08.2010

Leiterin der Kita